

Sueddeutsche.de

15.07.2011

Verweigerte Garantie

# Rauchen schadet dem Apple-Rechner

Wer einen Apple-Computer hat, sollte besser nicht rauchen. Das Unternehmen wollte einen Nikotinverschmutzten Rechner nicht reparieren - das gefährde die Gesundheit der Techniker.

Klar, Rauchen gefährdet die Gesundheit. Aber nicht nur das: Rauchen gefährdet auch die Garantie - zumindest die von Apple-Rechnern. Wie der *Stern* berichtet, musste ein Kunde diese unerwartete Erfahrung machen. Ben Johl, ein Taschendesigner aus Hessen, brachte seinen iMac-Computer mit defektem DVD-Laufwerk in den Apple-Store nach Frankfurt. Das Gerät hatte noch Garantie, und so hieß es zunächst, der Rechner werde kostenlos repariert.

Allerdings widerrief Apple kurz darauf diese Zusage. Johl sei Raucher, man könne den Mac nun nicht mehr kostenlos in Stand setzen. Nikotin habe das Gerät verschmutzt, eine Reparatur gefährde die Gesundheit der Techniker. Selbst als Johl anbot, fürs Reparieren zu zahlen, lehnte das US-Unternehmen ab: Der Rechner sei vergiftet.

Erhalten rauchende Apple-Nutzer also keine Garantie? Apple Deutschland bestreitet dies. Das Problem von Ben Johl sei lediglich ein Einzelfall, sagte ein Apple-Sprecher dem *Stern*. Allerdings behalte man sich tatsächlich vor, extrem verschmutzte Rechner abzulehnen.

Trotz dieser Beteuerung: Ein Einzelfall scheinen die Erlebnisse des Taschendesigners nicht zu sein. Raucher in den USA machten bereits seit 2008 mehrfach die Erfahrung, dass die Firma ihre Nikotin- und Teer-verschmutzten Geräte nicht im Rahmen der Garantie reparieren wollte.

Allerdings nicht wegen Gesundheitsgefahren für die Techniker, sondern weil der Rauch zu Schmutzablagerungen an sensiblen Bauteilen führe, der Nutzer also Schuld am Schaden sei.